

## Referenten und Referentinnen

*Birgit Beckers*, stellv. Vorsitzende des NABU NRW, Soest  
*Dr. Martin Berges*, Direktor der Landwirtschaftskammer NRW, Münster

*Prof. Dr. Tillmann Buttschardt*, Institut für Landschaftsökologie, Universität Münster

*Bernd Conzen*, Präsident des Rheinischen Landwirtschafts-Verbandes e.V., Heinsberg

*Prof. Dr. Thomas Döring*, Institut für Nutzpflanzenwissenschaften und Ressourcenschutz, Universität Bonn

*Wolfgang Ganser*, Landschaftsarchitekt, Stiftung Westfälische Kulturlandschaft, Münster

*Dr. Antonius Hamers*, Leiter des Katholischen Büros, Düsseldorf

*Bernd Hante*, Kath. Landvolkshochschule Freckenhorst, Warendorf

*Ursula Heinen-Esser*, Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, Düsseldorf

*Dirk Hillerkus*, Insitut für Kirche und Gesellschaft, Schwerte  
NN, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW, Düsseldorf

*Bernd Schmitz*, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft NRW, Hennef

*Ralf Schnitzler*, Berater für Biodiversitäts-Solarparks, Köln

*OKR Rüdiger Schuch*, Leiter des Evangelischen Büros NRW, Düsseldorf

*Regina Selhorst*, Präsidentin des Westfälisch-Lippischen Landfrauenverbandes e.V., Ascheberg-Herbern

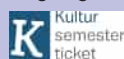
*Fabian Teltrop*, Fachstelle Umweltmanagement und Schöpfungsverantwortung, Bistum Münster

*Prof. Dr. Markus Vogt*, Lehrstuhl Christliche Sozialethik, Universität München

*Dr. Gunnar Waesch*, Referent im Projekt "Biodiversitätscheck in Kirchengemeinden", Institut für Kirche und Gesellschaft, Schwerte

Tagungsnummer: 518 WT

Tagungsbeitrag: 50,- € / erm. 35,- €



Für Studierende mit Kultursemesterticket und Schüler 25 €.

### Ermäßigung:

Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.

### Ausfallgebühr:

Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages und bei Buchung eines Zimmers von 50 % der Übernachtungskosten erheben. Drei Tage vorher wird der volle Betrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.

Bei mehrtägigen Veranstaltungen melden Sie sich bitte unter unten angegebenem link online über unsere Homepage oder per Post/Fax an.

Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: © Ulrich Oskamp, KLB Münster



KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50

D-48149 Münster

Telefon: +49(0)251-9818-445

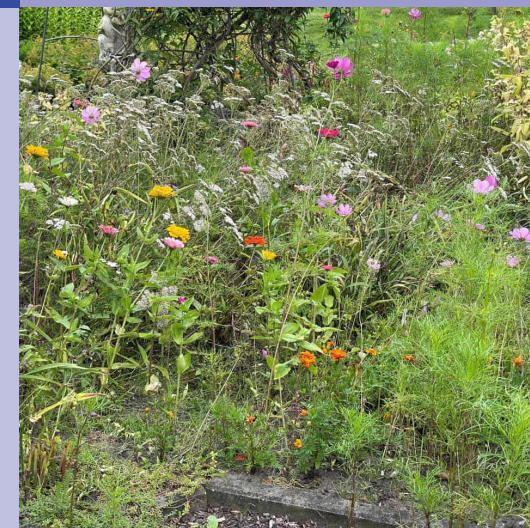
Andreas Struhkamp

Telefax: +49(0)251-9818-480

E-Mail: [struhkamp@franz-hitze-haus.de](mailto:struhkamp@franz-hitze-haus.de)

Online: [www.franz-hitze-haus.de/info/22-518](http://www.franz-hitze-haus.de/info/22-518)

Zusammenarbeit mit:  
Katholisches Büro NRW, Düsseldorf, Evangelisches Büro NRW, Düsseldorf



# ERNÄHRUNGSSICHERHEIT VS. ARTENSCHUTZ?

Nahrungsmittelproduktion und Biodiversität in Einklang bringen

Freitag - Samstag,  
11. - 12. März 2022



## Einladung

Beide großen Kirchen setzen sich seit langem für den Erhalt der Schöpfung ein. "Vom Wert der Vielfalt. Biodiversität als Bewährungsprobe der Schöpfungsverantwortung" ist beispielsweise eine Denkschrift der katholischen Bischöflichen Kommission für gesellschaftliche und soziale Fragen überschrieben. Auch die EKD mahnt eine sozial-ökologische Transformation an und stellt Biodiversität und Klimaschutz in den Mittelpunkt. Sie will Mahner, Mittler und Motor sein.

Die Landwirtschaft wird mit vielfältigen und sich scheinbar widersprechenden Anforderungen konfrontiert wie Ernährungssicherheit und Naturschutz. Gleichzeitig steigt der Flächenverbrauch für Infrastruktur und regenerative Energien, die in Konkurrenz zur landwirtschaftlichen Nutzung treten.

Bei den entstehenden Konflikten geht es im Kern um das Verhältnis des Menschen zur Natur: Wie muss eine neue Kultur der Verantwortung, zu der auch Lebens- und Konsumstil gehören, im Umgang mit den Ökosystemen und ihren Arten aussehen? Welche konkreten Handlungsansätze gibt es, um die Situation zu verbessern? Wie können die Stakeholder aus Landwirtschaft, Naturschutz und Politik besser zusammenarbeiten? Und was können die Kirchen zu einer konstruktiven Diskussion und zur Lösung beitragen?

Diese und weitere Fragen wollen wir gemeinsam mit Expert:innen, Landwirt:innen und hochrangigen Vertreter:innen der Politik diskutieren. Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen, Brücken bauen und neue Wege der Zusammenarbeit suchen.

Wir laden Sie herzlich ein.

Dr. Antonius Hamers, Katholisches Büro NRW, Düsseldorf  
OKR Rüdiger Schuch, Evangelisches Büro NRW, Düsseldorf  
Dr. Christian Müller, Akademie Franz Hitze Haus, Münster

## Freitag, 11. März 2022

- 14.30 Uhr Anreise und Stehkafee/Tee  
15.00 Uhr **Begrüßung**  
15.15 Uhr **Grußwort zur Einführung**  
*Ministerin Ursula Heinen-Esser, Düsseldorf*
- 15.30 Uhr **(Wie) lassen sich Zielkonflikte zwischen Landwirtschaft und Biodiversitätsschutz auflösen?**  
*Prof. Dr. Thomas Döring, Bonn*
- 16.30 Uhr Kaffee / Tee  
17.00 Uhr **Viele Programme, welche Ziele? Viele Akteure, wenig Zusammenarbeit?**  
*Prof. Dr. Tillmann Buttschardt, Münster*
- 17.45 Uhr **Der Nationale Strategieplan 2023: Förderrahmen und Ziele der Landesregierung**  
*NN, MULNV, Düsseldorf*
- 18.30 Uhr Abendessen  
19.30 Uhr **Gemeinsames Ziel - verschiedene Wege?**  
Panel mit:  
*Ursula Heinen-Esser, Düsseldorf*  
*Dr. Martin Berges, Münster*  
*Birgit Beckers, Soest*  
*Bernhard Conzen, Heinsberg*  
*Regina Selhorst, Ascheberg-Herbern*  
*Bernd Schmitz, Hennef-Sieg*
- Moderation:  
*Bernd Hante, Warendorf*  
*und Dirk Hillerkus, Schwerte*
- ab 21 Uhr Informeller Austausch

## Samstag, 12. März 2022

- ab 7.30 Uhr Frühstück für Übernachtungsgäste  
08.45 Uhr Morgenandacht  
9.00 Uhr **Mensch, Tier, Pflanze - Nahrung, Energie, Futter**  
Theologisch-ethischer Impuls  
*Prof. Dr. Markus Vogt, München*
- 9.30 Uhr **Solarparks für Artenschutz, Klimaschutz und saubere Energie**  
*Ralf Schnitzler, Köln*
- 10.15 Uhr Kaffee / Tee  
10.30 Uhr **Impulse aus der Praxis**  
**Versiegelung vermeiden, Kompensation optimieren**  
*Wolfgang Ganser, Münster*  
**Biodiversität als Thema der Kirchen**  
*Fabian Teltrop, Münster*  
*Dr. Gunnar Waesch, Schwerte*
- 12.00 Uhr **Panel zu den Impulsen**
- 12.30 Uhr **Abschluss**  
12.45 Uhr Mittagessen und Tagungsende